

Wie sichere ich meinen Standort kurzfristig & nachhaltig – im Reformjahr 2026?

Strategische Beratung im C-Level-Kompetenzmix – Standort und Erlöse aus einer Hand sichern.

2026 ENTSCHEIDET — DER DRUCK KOMMT VON ZWEI SEITEN



1 · Standort & Portfolio

Die Länder weisen die Leistungsgruppen jetzt zu. Wer nicht aktiv gestaltet, dessen Portfolio wird festgeschrieben – Fälle und Erlöse wandern zur Nachbarklinik.



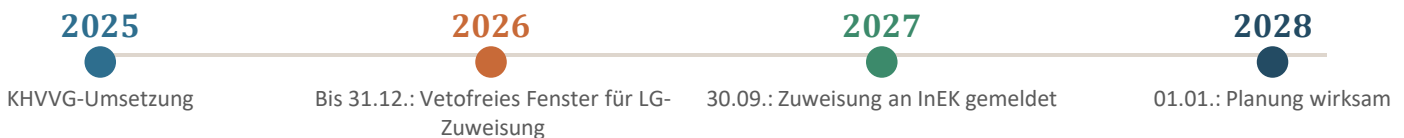
2 · Ihre Erlöse

Das Beitragssatzstabilisierungsgesetz kürzt die laufenden Erlöse: Grundlohnrate - 1%-Punkt, Pflegebudget abgeschmolzen, Tarife nur anteilig refinanziert.

≈ 9.000 € je Bett / Jahr

200 Betten ≈ 1,8 Mio € · 1.000 Betten ≈ 9 Mio €
rechnerische Größenordnung ab 2027 (nach DKG)

DAS ZEITFENSTER SCHLIESST SICH



Die Zuweisung fällt bis **30.09.2027** – jetzt gestalten, nicht zuweisen lassen.

IHRE ANTWORT: 360°-BERATUNG AUS EINER HAND

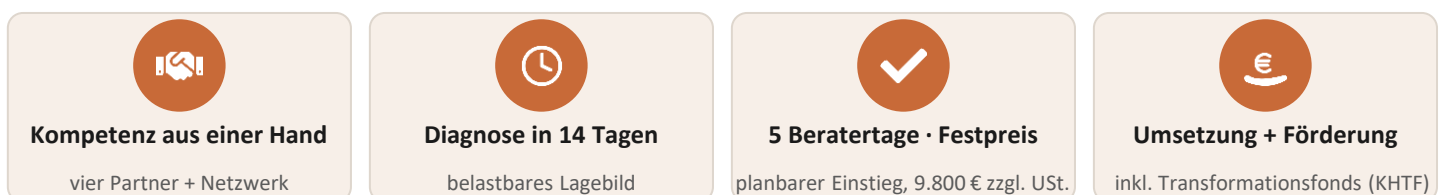


Kompetenz aus einer Hand

Vier Partner – eine Einheit, mit Projektmanagement als gemeinsamer Kernkompetenz. Medizin, Pflege, IT und Kaufmännisches, ergänzt um ein belastbares politisches Netzwerk. Standort und Leistungsgruppen sichern – über Positionierung, Verbünde und Partnerschaften.

- Medizin
- Pflege
- IT & Digital
- Kaufmännisch
- Politisches Netzwerk

IHR EINSTIEG: DIE ANALYSEPHASE



AUS DER PRAXIS
Nicht vom Reißbrett

20+ Jahre
C-Level Krankenhaus & Beratung

Selbstverwaltung
KV / KBV · G-BA-Logik

Gesundheitswesen
Medizin · Pflege · IT · Finanzen

Ihr nächster Schritt: ein Erstgespräch

Starten Sie mit der Analysephase – 5 Beratertage, Festpreis, Ergebnis in 14 Tagen. Unverbindlich.

info@kobra-consulting.de

+49 (0)89 / 540 489 399

Beitragssatzstabilisierungsgesetz (BStabG)

Implikationen für kommunale & freigemeinnützige Kliniken

Am 10.07.2026 vom Bundestag beschlossen (318 : 284 : 4), Bundesrat passiert. Maßgeblich ist die im Gesundheitsausschuss stark veränderte Fassung (BT-Drs. 21/7016).

Kern: Das BStabG ist nicht die Strukturreform (KHVVG/KHAG), sondern die Finanzstabilisierung darüber: Die LG-Zuweisungsfrist (30.09.2027) bleibt – die Erlösseite wird zusätzlich gedeckelt.

VIER PUNKTE MIT DIREKTEM KLINIK-BEZUG (Auszug aus dem BStabG)

Grundlohnbindung als Erlösdeckel

Rückkehr zur einnahmenorientierten Ausgabenpolitik – Vergütungs- und Preisanstiege an die Grundlohnrate gekoppelt (2027: –1 %-Punkt).

Sondervergütungen gestrichen

~3,5 Mrd. € (2027): u. a. Hygienezuschläge, Terminvermittlung, technische Leistungsanteile (Radiologie, Strahlen-/Nuklearmedizin).

Zweitmeinungsverfahren verschärft (§ 27b)

Erstmals bis 31.03.2027 mind. einen planbaren Eingriff, danach jährlich, mindestens zwei weitere planbare Eingriffe, bei denen ohne Zweitmeinungsnachweis der Vergütungsanspruch entfällt.

Einheitliche Vergütung

Krankenhaus-Einsparungen wirken über alle Kostenträger – nicht nur GKV, sondern auch Beihilfe/PKV.

GKV-Gesamtentlastung: 16,3 Mrd. € (2027) · 23,1 (2028) · 38,1 (2030).
Anders gelesen: Mittel, die im Versorgungssystem nicht mehr ankommen.

Analysephase: Standortbestimmung für die Krankenhausreform

Kompakte, belastbare Diagnose als Basis Ihrer Leistungsgruppen-Strategie – jetzt unter der neuen BStabG-Gesetzeslage.

5

Beratungstage · vor Ort & remote

9.800 €

Festpreis · pauschal · zzgl. USt.

14 Tage

bis zur Ergebnis-Lieferung

WAS SIE ERHALTEN — DREI ANALYSEBAUSTEINE

Standortbestimmung

Portfolio, Fallzahlen, Erfüllung der Struktur- und Qualitätskriterien je Leistungsgruppe – inkl. § 27b-Exposition Ihres elektiven Portfolios.

Wettbewerbsanalyse

Welche Nachbarhäuser bewerben dieselben Leistungsgruppen? Erreichbarkeit, Überschneidungen und Ihre Position im regionalen Planungsraum.

LG- & Wirtschaftlichkeitsanalyse

Priorisierung sicher / gefährdet / gewinnbar. Erlösbrücke, die Grundlohnbindung und Wegfall der Sondervergütungen von Beginn an einrechnet.

IHR ERGEBNIS — KONKRET UNTER DER BSTABG-GESETZESLAGE

- Erlösbrücke 2027 → 2028 mit beziffertem Grundlohnbindungs-Deckel (–1 %-Punkt-Pfad ab 2027).
- § 27b-Risikoliste: betroffene elektive Fälle (Hüfte, Wirbelsäule, Gallenblase, Schulter-ASK) + Zweitmeinungs-Workflow.
- Bezifferter Wegfall der Sondervergütungen (Hygienezuschläge, technische Leistungsanteile Radiologie/Nuklearmedizin).
- Kostenträger-übergreifende Erlöswirkung (GKV + Beihilfe/PKV) statt reiner GKV-Sicht.
- Priorisierte LG-Liste (sicher / gefährdet / gewinnbar) + Handlungsempfehlung als 2-Pager.

Ablauf · 5 Beratungstage: Tag 1 Kick-off & Datenaufnahme · Tag 2 Standortbestimmung · Tag 3 Wettbewerbsanalyse · Tag 4 LG-Analyse & Priorisierung · Tag 5 Ergebnis & Übergabe.

Ihr nächster Schritt: ein unverbindliches Erstgespräch

info@kobra-consulting.de · +49 (0)89 / 540 489 399

Angebot freibleibend. Festpreis pauschal, zzgl. gesetzl. USt.; Reisekosten nach Aufwand.